

Beschluss:

1. Der Vortrag der Referentin zu den Ergebnissen der Analyse der Situation der Pflege in den Münchner Krankenhäusern wird zur Kenntnis genommen.
2. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, die in Ziffer 4.2 „Kommunalpolitische Aktivitäten in München“ genannten Maßnahmen und Programme aufgrund der schon bestehenden Engpässe und der absehbaren Entwicklung in der Pflege mit hoher Priorität weiter zu verfolgen.
Zudem setzt sich das Referat für Gesundheit und Umwelt für
 - **finanzielle Zulagen für städtische Pflegekräfte, die Zusatzausbildungen absolvieren und dafür nicht entlohnt werden, wie z. B. Praxisanleitungen, und**
 - **die Einrichtung eines Anerkennungszentrums, z. B. auf dem Gelände des Krankenhauses Schwabing,****ein.**
3. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, in der Münchner Pflegekampagne insbesondere die Themen der Ausbildungs- und Berufsabbrüche in der Pflege aufzugreifen.
4. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, gemeinsam mit den zuständigen städtischen Referaten und den Klinikträgern Maßnahmen zu entwickeln, um dem Wohnraummangel für Pflegekräfte entgegen zu wirken.
5. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.